



PRESSEMELDUNG

WILDCATS – Bundesliga Handball in Halle
Zeit für Leidenschaft

Auswärtssieg, Cut und jetzt das Derby in der ERDGAS Sportarena

Die Wildcats bleiben auch im vierten Spiel in Folge ungeschlagen und gewannen am Mittwochabend mit 24:26 beim Tabellendritten SG Handball Rosengarten. Der für viele überraschende Auswärtserfolg beim Absteiger aus der 1. Bundesliga war am Ende verdient und eine echte Mannschaftsleistung. Cheftrainer Jörgen Gluver war nach Abpfiff begeistert von seinem Team: „Wir haben das Spiel als Einheit gewonnen und haben vor allem in der zweiten Halbzeit eine herausragende Abwehr gespielt – genau so, wie ich mir das vorstelle.“ Die 300 Zuschauer in der Nordheidehalle sahen ein Spiel, das geprägt war von technischen Fehlern beider Mannschaften, und so entwickelte sich ein Duell auf Augenhöhe. Erst zum Ende der ersten Halbzeit konnten sich die Gastgeber durch Tore von Sabine Heusdens und Evelyn Schulz etwas von den Wildcats absetzen. Den Grund hatte Jörgen Gluver schnell analysiert. „Wir standen im Deckungsverband in der Abwehr nicht richtig und auch unsere Torhüterinnen kamen nicht gut ins Spiel“, so der Cheftrainer. Mit einem 15:13 Rückstand ging es dann in die Kabine.

Die Wildcats änderten im zweiten Spielabschnitt die Deckungsvariante und agierten viel offensiver gegen die großgewachsenen Gastgeberinnen. Mit längerer Spieldauer hatte Rosengarten mit dieser aggressiveren Abwehr immer mehr Probleme und so konnte Swantje Heimburg mit ihrem Tor in der 42. Minute den 19:19 Ausgleich erzielen. Die Außenspielerin war in der zweiten Halbzeit eine der besten Spielerinnen auf dem Parkett. Die gebürtige Magdeburgerin erzielte in den kommenden neun Minuten allein vier Tore und übernahm die nötige Verantwortung. Ein großes Kämpferherz bewies Pia Dietz. Durch einen unbeabsichtigten Ellenbogencheck musste die Rückraumspielerin mit einem Cut behandelt werden. Physiotherapeut Christopher Ballhausen und der Mannschaftsarzt aus Rosengarten Armin Pauck klebten den 2 cm-Cut an der Stirn und so konnte Pia Dietz nur wenige Minuten später wieder ihre Mannschaft unterstützen. Auch Anica Gudelj im Tor der Wildcats kam nun immer besser ins Spiel und hatte im zweiten Spielabschnitt mit einer Quote von 45 % gehaltenen Bällen einen Topwert. Wie bereits in Hannover strahlten die Wildcats von nun an Kampfstärke und Siegeswillen aus und so dauerte es nicht lange, bis man in der 51. Minute mit 22:23 die Führung herstellen konnte. Nervenstärke behielt in der Schlussphase Eileen Uhlig. Die erfahrene Rückraumspielerin erzielte die letzten zwei Tore für die Wildcats und löste somit großen Jubel bei den mitgereisten Fans und der Mannschaft aus. Durch den Sieg haben sich die Hallenserinnen auf den 9. Platz in der Tabelle vorgeschoben und jetzt Anschluss an das Tabellenmittelfeld.

Am Donnerstag hat Jörgen Gluver trainingsfrei verordnet und am Freitag geht dann mit einer Trainingseinheit schon die Vorbereitung auf das brisante Mitteldeutsche Derby gegen den HC Rödertal los. Der Tabellenzweite aus dem Großraum Dresden gibt am Samstag um 18:00 Uhr in der ERDGAS Sportarena seine Visitenkarte ab.

Pressekontakt:

Marcel Gohlke
Am Bruchsee 14
06122 Halle (Saale)
E-Mail: Marcel.gohlke@union-halle.net
Handy: 0157/37472067

SV UNION Halle-Neustadt e.V.
Am Bruchsee 14
06122 Halle (Saale)
Tel.: 03 45 – 69 23 470
Fax: 03 45 – 69 23 473
Mail: info@union-halle.net
Web: www.union-halle.net

Saalesparkasse
IBAN: DE04 8005 3762 0381 3075 51
BIC: NOLADE21HAL

Volksbank Halle
IBAN: DE48 8009 3784 0001 1679 01
BIC: GENODEF1HAL

Eintragung VR Stendal 20312
Präsident: Dr. Bodo Meerheim
Vizepräsident: Thomas Wagner

Ust-ID-Nr.: DE 139606497

